Tiefbau und Verkehr / Flurkommission
Schlossmühlestrasse 7
8501 Frauenfeld
Tel. 052 724 52 94
www.frauenfeld.ch

Stadt Frauenfeld

Pflanzungen und Einfriedungen gegenüber Nachbargrundstücken

Die angegebenen Masse gelten auf dem Gemeindegebiet der Stadt Frauenfeld. Mit schriftlicher Zustimmung des Nachbarn dürfen die Abstände reduziert werden.

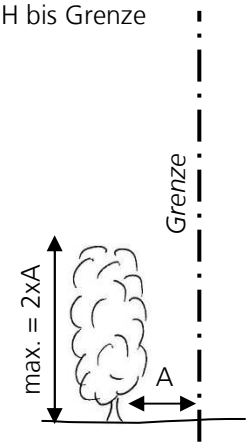
Pflanzungen gegenüber Nachbargrundstücken

Lebhäge, Sträucher und hochwachsende Pflanzungen, welche direkt an die Grenze gepflanzt werden, dürfen nie höher werden als der doppelte Grenzabstand. Sie sind dauernd unter Schnitt zu halten.

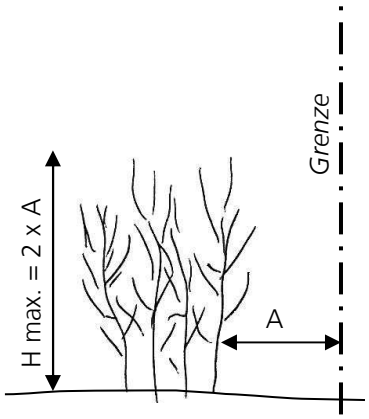
Bäume haben unabhängig ihrer Höhe einen Mindestgrenzabstand von 3.00 m einzuhalten. Beim Messen des Grenzabstandes ist der grenznächste Punkt massgebend, an dem der Baum aus dem Boden tritt. Hervortretende Wurzeln oder Wurzelansätze hochstämmiger Bäume werden nicht berücksichtigt.

Messweise (H = Höhe, A = Abstand zur Grenze)

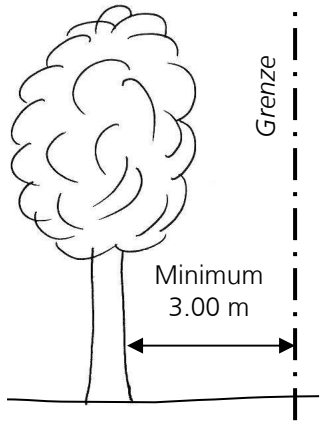
Bepflanzungen
H bis Grenze



Bepflanzungen
H über 1.20 m



Bäume



Gesetzliche Grundlagen:

- Planungs- und Baugesetz vom 21. Dezember 2021 (in Kraft gesetzt am 1. Januar 2013)
- Gesetz über Flur und Garten „Flurgesetz" vom 7. Februar 1996 (in Kraft gesetzt am 1. Januar 2017); § 7
- Baureglement der Stadt Frauenfeld vom 19. März 1986 mit Änderungen bis 22. August 2018; Artikel 36, Absatz 6

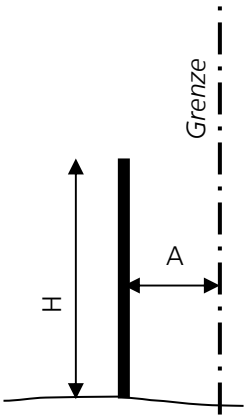
Einfriedungen gegenüber Nachbargrundstücken

Tote licht- und luftdurchlässige Einzäunungen (gilt nicht für Mauern) bis zu einer Höhe von 1.20 m im Baugebiet oder bis zu einer Höhe von 1.50 m ausserhalb des Baugebietes dürfen an die Grenze gestellt werden.

Für höhere Einzäunungen dieser Art beträgt der Grenzabstand mindestens die Hälfte der Höhe, welche die Masse von 1.20 m oder 1.50 m überragen (siehe Tabelle).

Massive Sockel solcher Einzäunungen dürfen höchstens 0.30 m hoch sein und dürfen nicht auf dem Nachbargrundstück zu liegen kommen.

Messweise (H = Höhe, A = Abstand zur Grenze)



H	A im Baugebiet	A ausserhalb Baugebiet
1.20 m	0.00 m	0.00 m
1.50 m	0.15 m	0.00 m
1.60 m	0.20 m	0.05 m
1.80 m	0.30 m	0.15 m
2.00 m	0.40 m	0.25 m
2.20 m	0.50 m	0.35 m

Gesetzliche Grundlagen:

- Gesetz über Flur und Garten „Flurgesetz" vom 7. Februar 1996 (in Kraft gesetzt am 1. Januar 2017); § 4
- Baureglement der Stadt Frauenfeld vom 19. März 1986 mit Änderungen bis 22. August 2018; Artikel 36, Absatz 4

Feuerbrand: Pflanzverbot für Wirtspflanzen des Feuerbrandes

Verboten sind der Anbau und das Anpflanzen folgender Gattungen und Arten:

- Stein-, Zwergmispel *(Cotoneaster Ehrh.)*
- Stranvaesia *(Photinia davidiana* und *Photinia nussia)*

Gesetzliche Grundlagen:

- Verordnung des Bundesrates zum Landwirtschaftsgesetz vom 10. April 2001 mit diversen Änderungen (in Kraft gesetzt am 1. Mai 2001); § 18a, Absatz 1 (RB 910.11) – Landwirtschaftsverordnung (LwV)